



Medieninformation

Staatsanwaltschaft Dresden

Ihr Ansprechpartner
Jürgen Schmidt

Durchwahl
Telefon +49 351 446 2200
Telefax +49 351 446 2375

presse@
stadd.justiz.sachsen.de*

30.10.2025

Verdacht der Brandstiftung nach Brand in der ehemaligen Staatsoperette in Dresden

Staatsanwaltschaft Dresden stellt Ermittlungsverfahren ein

Die Staatsanwaltschaft Dresden hat die Ermittlungen nach dem Brand in der ehemaligen Staatsoperette an der Pirnaer Landstraße in Dresden vom 6. Juni 2025 eingestellt. In dem Verfahren waren fünf Kinder (von denen drei zur Tatzeit elf und zwei zur Tatzeit zwölf Jahre alt waren) verdächtig, am Nachmittag des 6. Juni 2025 mehrfach unerlaubt in das Gebäude der ehemaligen Staatsoperette eingestiegen zu sein und dort mit Feuerzeugen und Papier unter anderem ein Feuer im Zuschauersaal entfacht zu haben (siehe Medieninformation der Polizeidirektion Dresden Nr. 330/25 vom 10.06.2025, abrufbar im Medienservice Sachsen unter www.medienservice.sachsen.de). Das Gebäude ist zu großen Teilen abgebrannt. Der Dachstuhl ist eingestürzt. Der genaue Schaden ist bislang nicht bekannt.

Die beschuldigten Kinder waren zur Tatzeit alle noch nicht 14 Jahre alt und damit nach dem Strafgesetzbuch schuldunfähig. Hinweise auf eine Tatbeteiligung älterer Jugendlicher oder gar Erwachsener haben sich im Zuge der von der Staatsanwaltschaft Dresden und der Polizeidirektion Dresden geführten Ermittlungen nicht ergeben.

Das Verfahren war deshalb aus rechtlichen Gründen einzustellen.

Hausanschrift:
Staatsanwaltschaft Dresden
Lothringer Straße 1
01069 Dresden

www.justiz.sachsen.de/stadd

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 6 und 13.

Gekennzeichnete
Behindertenparkplätze befinden
sich vor dem Haus.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.